



Bischöfin Rosemarie Wenner

Bischöfin Rosemarie Wenner

10.06.2011

Von Bischöfin Rosemarie Wenner

... singen, beten, Gottes Wort hören

Grußwort von Bischöfin Rosemarie Wenner zum bevorstehenden Pfingstfest

In diesem Jahr werde ich Pfingsten wieder auf dem Bundesjugentreffen in Volkenroda verbringen. Mit vielen jungen Leuten zusammen singen, beten, Gottes Wort hören und darüber reden, das wird eine begeisternde Erfahrung. In vielen Gemeinden wird zum Pfingstgottesdienst eine kleine Schar zusammen kommen. Es treffen sich die Treuen, die nicht mobil genug sind, um in den Pfingsturlaub zu fahren. In Apostelgeschichte 2 lesen wir, wie Petrus in seiner Pfingstpredigt aus dem Propheten Joel zitierte: »Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch; und eure Söhne und eure Töchter sollen weissagen, und eure Jünglinge sollen Gesichte sehen,

und eure Alten sollen Träume haben.« (Apostelgeschichte 2,17). Der Geist Gottes verändert Junge und Alte. Er macht Gottes Wort lebendig, schafft Verbindungen über Grenzen hinweg, fügt uns als Leib Christi zusammen und befreit uns zum Zeugendienst. Ich erwarte Bewegendes von dem Bundesjugendtreffen und von den Pfingstgottesdiensten in unseren Gemeinden. Wenn viele Einzelne sich für das Wirken des Heiligen Geistes öffnen, werden wir miteinander Kirche in Gottes Mission sein.

Bischöfin Rosemarie Wenner

© 2019 - Evangelisch-methodistische Kirche